

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 5 (1929)
Heft: 37

Artikel: Was die Menschen alles treiben
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-833421>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

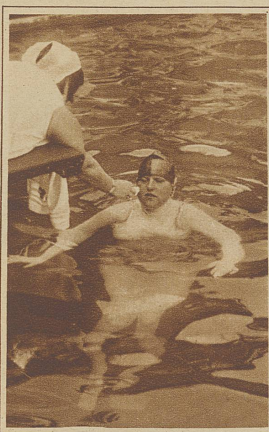
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAS DIE MENSCHEN ALLES TREIBEN



Motorradhindernisrennen.

Die Konkurrenten haben zu stoppen und ohne Mithilfe der Hände einen Apfel von der Schnur zu beißen



Jim, der Gemüsehändler in London gewinnt einen Korbträger-Wettbewerb

*

Bild links: Fräulein Roßberg schwimmt Weltrekord. Wir sehen hier, wie sie nach 40 Std. Schwimmen im Wasser gefüttert wird. Hernach schwamm sie

weitere 20 Stunden, und man zog sie als Siegerin ohnmächtig aus dem Wasser



Sie machen auf einer Radioausstellung mit Lautsprechern einen Wettbewerb unter Kinderwagen mit Inhalt. Jeder Wagen erhält einen Lautsprecher verschiedener Marken, um das kleine einzuschlafen. Der Lautsprecher, dem das zuerst gelingt, siegt



Walliser Bäuerin aus Saas-Fee.

Sie bleibt bei ihrem gleichmäßigen harten und uralten Tagewerk
Phot. Schönauer



Ein Wettbewerb im Nägeleinschlagen

Untenstehendes Bild:

Jim und seine Körbe vom zweiten Stock aus gesehen

